

Mittheilungen

des

historischen Vereines für Krain

im März und April 1862.

Redigirt von dem Secretär und Geschäftsleiter, k. k. Finanz-Concipisten August Dimig.

Inhalt: Historische Notizen aus den im Museal-Archive aufbewahrten Kalendern des Bischofes Thomaß Chrön, zusammengestellt von A. Dimig. — Decreta visitationis Apostolicae Ecclesiae ac Dioecesis Labacensis a Fro. Sixto Carcano Epo. Germaniense Visitatore Apostolico peractae. A. 1621. (Schluß.) — Verzeichniß der Erwerbungen im Jahre 1862.

Historische Notizen aus den im Museal-Archive aufbewahrten Kalendern des Bischofes Th. Chrön,

zusammengestellt von A. Dimig.

1601. Auf dem ersten Blatte vor dem Titel findet sich die Notiz: Anno Dni. 1464 fuerunt inter alios Canonici hi Labacenses: Henricus Scharff, Georgius Kislehr (?) Can. Lab. Statthalter zu Obernburg. — Sub Sigismundo Episcopo 1466: 1. Hermachoras de Harlandt 2. Michael de Stain 4. Andr. Goeschl 6. M. Vlricus Lurber (?) 5. Nicolaus Öttner. — 1. Leonhardus Gamizer Primus Praepositus Labac. 2. Petrus Knawer 2^{da}. Praepositus Lab. — — 1484. Gregorius Creuzer Decanus Labacen. 1524. Michael Valler Canonicus — Can. Simon Schorsi Mathias Walich 1520. Paulus Wiener Vicarius Generalis et Consiliarius Dni. Episcopi Rauberi, Canonicus Lab. N. Mertliz Doctor Canonicus.

Januarij 8. Die Landtags proposition durch Herrn Jacoben von Edling v. Berwieser: H. Laurentium Abhte zu Sittich und h. Josephen v. Rabatta v. Bizdomb beschehen: cum hoc clausula antehac insolita et inusitata: NB. NB. das die H. Landtags Commissarij vor der Proposition: ein feyerliche Meß S. Spiritu mit andacht verrichten lassen sollen. Ist in d. Thumb Kirch bey S. Nicolao beschehen nachher alßbald der Fürtrag darauf genolget.

— 9. Ist in einer Session zu haissen der ganze Landtag geschlossen worden: die Gränniz uibernomen alß Zengg, Ogulin, und Ottozhazh: S. Weit am Pflaumb und die Besatzung in haubt Schloß Laybach.

— 10. Die 150 Star hversch den Walachen geschenkt 200 S. auf diß 1601 Jahr von Neuen bewilligt, auf Petrinja 2000 Taler. Auf Ottozhaz und Carlstatt gelst zu gebeuw.

NB. 9. Jan. publice combusti jam altera vice libri haeretici in foro cum magna haeticorum confusione drey Wägen voll.

11. dits. Sein denen v. Auersperg Gebrüedern 13000 und etlich hundert fl. Steuergelts von Ihr. L. nachgesehen worden.

Dieses ganzes Monat nacheinander haben die herrn Reformations-Commissarien die ganze Burgererschaft in specie

od. heden in particulari examinirt vund die Ungehorsamen Inner 6 Wochen 3 tag handisirt. Doch das sy vorhero bey Iren leiblichen Nydt Ir Bölliges Vermögen in faaren- den und liegenden güettern ansagen, den zehenden Pfennig Irer Ist. Dchl. erlegen und alle Ire Gehabschafft auch andern Rachtungen auch Schulden und Schuldner bezalen. Aufßdan alle Ire F. D. Erblanden raumen.

Der Lutherische Freythhoff verprennt.

— 27. Die Potuzianische (?) Synagog mit Pulver zu heychen in einen huy zersprengt.

— 28. Die Commission zu Monspurg der von Niclas Bonhomo nidergerißenen S. Laurentii Capellen daselbst auch woll verricht.

— 30. Wegen der Stoffizischen Erben Also auch des Gregor Kepizh ober Meyters an unsern Vnterthan Jacoben Stoß geübten gewalts willen propter ademptum equum Bericht gethan und den zu sollicitirn beoßhen. Decreta omnia pro nobis et in favorem.

— 30. Illmo. Cardinali S. Severinati wegen des Angelati geantwort. Eodem die andere relation in Reformationen Sachen Irer F. D. zuegeschriben. Die Commission wegen S. Laurentii Capellen zur Monspurg verrichtermassen referirt.

Febr. Den Ersten von Laybach auf Obernburg khomen und 8 Wochen aussen gewesen in Commissionibus.

— 3. Durch unsern Rystmaister Feliciano Straussen zu seiner hochzeyt geschickht, einen Pecher so Vnß die von Windischgracz verehret, inwendig und von aussen vergulft. Item 1 Gämbsen 4 hasen. Vnd der brautt ain gulden und ain Silbrenen unsern Denkhpfennig. Eodem Meister Marchsen zu Stain von wegen vnseres französischen Kuechel- puebens die Cur vellig bezallt id est 26 fl.

— 8. Die Statt Stain haben die herrn Reformationen Commissarii zu reformiren angefangen: den Fürtrag auf dem Rathhauß Ich gethan: haben die gehorsamen Burger alßbald die Catholische Nydtsnorm prästirt und nit mehr dann Ir 4 handisirt worden. Ain Zimbliche anzall Sectischer Büecher auch öffentlich am Platz verbrennt. 3 Tag vnß alda versaumbt und beyhm Schaunizer verzehret 70 fl.

— 11. dits auf Crainburg ankomen sambt herrn Cobenzel: vmb den Criske Mikush, Luther genannt, auf Creuz geschickht: seine Söhne einen frommen catholischen Burger Kovretizh genannt Zämmerlich ermordet in der Nacht.

— 12. Morgens frue in Michel Harrers Hauß den sectischen Burgern den Fürtrag Ich gethan ad longum: haben sich alle außer eines oder Iren Zweyen, Gott, der h. Catholischen Kirchen und Irer Fr. Drl. in gehorsamb ergeben darauff die catholische aydts Pflicht gethan.

— 13. Christoffen Harrer mit 6 Pforden vnd 150 Pawers vnd anderen bewährten Personen auf Nemarkthl alda die Burger alle gehuldigt: vnd auf Creuz geschickt daselbst sy nach erkundigung aller Beschaffenheit wie sich der Todschlag begeben etliche gefänglich eingezogen vnd des Crishe Haus funditus geschleiffet worden.

— 14. R. D. Joannem Fridericum Clementem investimus et induximus in Vicariam Crainburgensem solemniter.

— 15. Eundem iuduximus et installavimus in Capellano et beneficio Eckiano.

— 16. Item R. Andr. Fellmanum investimus in Beneficio S. Catharinae in Ecclesia Parochiali S. Cantiani ibidem.

— 17. Buecher verbrennt am freyen Platz nahent beim Pranger zu Crainburg.

Rebus omnibus constitutis profecti sumus ad civitatem Lagkh.

— 17. Sein wir auf Lagkh stattlich ankomen vnd hr. Verwalter daselbst hr. Andre Albrecht von Seydelshouen ist vnß mit einer anzahl Reytter entgegen khomen vnß auch mit Schüssen stattlich empfangen vnd biß auf den dritten Tag woll vnd herrlich tractirt.

— 18. Die Dnica. Nach Mittag den sectischen woll vermügigen Burgerknechten alda deren ein 10 oder mehr gewesen den Fürtrag im Gschloß gethan.

— 19. Des anderen Morgens instruit: sy auch alle gehorsambt vnd das Juramentum prästirt. Vnd also in diser Raif vill Seelen dem Allmächtigen Gott vnd der h. cath. Kirche recuperirt. Facta instructione dispositisque rebus omnibus a Prandio Labacum profecti sumus. hr. Verwalter Vnß hinaus beglayt vnd aber auß Stuckhen schuessen lassen. Eodem die die sectischen Bücher verbrennt am Platz.

Zu Laybach. Ferner sein die Lutherischen Burger auch etliche E. E. Landschafft in Crain Officieren darunter auch vill Wittfrauen vnd materfamilias gewesen furgenordert vnd in großer anzahl den Catholischen aydt prästirt vnd hiedurch vill hundert Seelen Christo gewonnen vnd ad gremium S. M. Ecclesiae reducirt worden. Gott sey lob. Zuen sub poena das Fleischessen in der Fasten verboten, entgegen Sontag Mont. Mittw. vnd Freytag zu der Predig ad S. Nicolaum od. ad Patres darinnen man ex professo controversias potissimas tractiren soltu, zu khomen anferlegt worden, durch die herrn L. Fürstl. Vollmechtige Reformationis Commissarios.

Martii 4. In der bischofflich. Fürstlich. Pfalz zu Laybach haben die h. Patres Societatis Jesu Euclionis dialogum gar lusttig gehalten.

— 7. Sein wir aufgebrochen vnd mit h. Cobenzelio vnseren mit Collega vnserer R. Reformationis Commission

nach Radmanstorff vnd Ober Crain bis auf die thürnerische Confin glücklich furgenommen auch vollbracht vnd erst den 22. Martii auf Obernburg khomen weil h. Cobenzel in Khärten verraiset.

— 10. dits ist die Synagog zu Radmanstorff erschrocklicher weyse gleich sub crepusculo nocturno mit Pulver zersprengt vnd volgunds angezündet worden. Das Pulver hatt Stockh Holzzer erden Gemäur vnd woll mehr als Vier Zentnige Stain in alle Höch vnd weyte herumbgeworffen hatt bald die Kirche S. Valrici ausgeworffen, dabey waren bei 250 Personen. Ist Nyemandes Rhein leyd widerfaren. Laus Deo.

— 11. Dnica. Inuocavit zu Radmanstorff die Predig. Volgunden Tages 12. den Commissions Fürtrag gethan, der Burger schafft. Oes. obedientiam juraverunt.

— 13. Der Pawer: vnd herumb ligen den sectischen Nachparrschafft so in sehr großer anzahl fürkhomen den Fürtrag gethan. Die Gehorsamben haben geschworen. Die Ungehorsamen aber darunter einer Gewacz so pr. 150 Ducaten in gold: Item Juri Preshern so pr. 100 Ducaten in gold gestrafft worden, in die Verhaftung gethan, sambt etlichen anderen.

Die Krupper hammerschmied sein auch ad juramentum et Catholicae Ecclesiae obedientiam khomen. Petierunt Parochiam erigi et Parochum perpetuum.

2 sein handisirt ainer mit einem offnen Lutherischen Buech in Pranger gestölt: obedivit, restitutus est.

— 15. haben wir Vnsere Subdelegatos nach Cronnaw vnd Wehssenfels als D. Jacobum Haumannum: D. Seb. Constantinum vnd h. Grimbschizen abgefertigt.

— 16. Sein wir Commissarien nach Aßling zu denen Bucilentischen aufgebrochen.

— 17. Die Ungehorsamben Wehssenfeller auch den Christian vnd sein weyb furgenommen seducti ad obedientiam Catholice juraverunt.

Eodem den Pfleger von Wehssenfels einzuehen vnd nach Radmanstorff gepunden fueren lassen. Resipuit ad R. P. Rectorem Labacensem missus.

— 18. Reminiscere auf Radmanstorff damalen Kirchtag (?) gewesen, celebrirt et Concionem de Communionem sub una vel altera specie fecimus.

— 19. Die Radmanstorffische Burgerfrauen den Catholischen Aydt gethan. Instructionem alenthalben vnter vnß verlassen. Verzüht bey h. Thumbprobst 120 fl. bei Schwarzen 140 fl. Anderswo aber nichts zallt.

— 20. Auf Crainburg ankomen: von Richter in allen relationem Executionis suae abgefordert.

Item Reversales noe. Vicarij nostri ne in sua Investitura ultra Episcopi Labac. praejudicium aut violentiam, uti fuit factum antea, inferant, a Senatu Crainburgensi accepimus.

— 21. Die Crainburgerischen Lutherischen Wehber alle furgenordert die haben Catholicum juramentum prästirt.

Eodem den Richter von Bischofslagk ein Instructionem über dieselbige Statt verlassen vnd übergeben deren treulich nachgelebt.

Discessimus deinde a Dno. Cobenzelio qui in causa Vicedomini Carniolae D. Rabatta profectus est in Carinthiam et ad coenam venimus in Stain.

— 22. Sequenti mane Oberburgum in die S. Benedicti. Muletæ: hannß hainrich zu Crainburg bannitus gibt auß handen Christophen harrers zehenden Pfennig 150 fl.

Item daselbst des Prädicantens Rhnayffels

hauß pr. 200 fl. Duc. in Münz.

Des Chrishe huben vnd geben daraus der armen Wittib des erschlagenen Lauretitß (siehe oben) seligen die billliche Portion volgen solle. Commissum Dno. Francisco Mosconio.

Muleta in Comestores carniū constituta toties quoties
10 Ducaten in Gold.

De Labacensibus muletis consignati Dno. Cobenzelio
250 fl.

Muleta Knoblachij 1000 Duc. in Gold.
de qua Ecclesiae S. Nicolai 400 fl.

Matthaei Puecher muleta . . . 4000 " "

Laurentii Paradeyseri muleta . . 3000 " "

Hörczhiana muleta 4000 " "

— 30. Auf Laybach ankomen vnd wegen allerley vor handen fürstehend Reformation geschäft willen allda verharren vnd die Commission in Untter Crain biß nach Dfftern aufstehen müessen lassen. Eodem ain gehaimbes Bryefel von Meiner gnedig. Frawen Erzhörzogin Maria wittib pr Ihres Cammerdieners Micheln Paniquars Unseres Schwageren wegen empfangen. Bey der Ordinari beantwortt. Item h. Dr. Cralii schreyben.

Aprilis 2. 3. 4. Haben die Laybacherischen Frawen Iren Catholischen aydt gelayst. Deren sein gewest vber 200.

Smoldishikh's Predicantens Muetter vnd Schwester auf die Tranzha Ihres Vngehorsams wegen verschafft worden.

Der Landschafft Officiern vnd Dienner als Landtschreyber Advocaten Sollicitatores Trommeter vnd Hörpauker handisirt worden. Georgii ist ihr Termin.

Eodem die sein die Burgermeyersterin Josephen Tschauler Wenb, Item Khragenpacherinn, Schärffslingerinn, Spollinin vnd etliche andere Inner 3 Tagen auß dem Lande handisirt worden. Eodem die gottlose Waldmannin ist secundo bannisirt worden auß allen Erblanden Inner 3 Tagen. Hat hernach Catholicum juramentum praesirt vnd ist firmbt worden.

(Unter den Wirthschaftsnotizen dieses Monates finden wir: 2. Aprilis Abeln Degen einem Schwedischen Meyster vnd Steinschneyder vnser gulden Petttschafft Ring zu machen geben vnd das Bischöflich Wappen sambt unseren Schiltlein an der Prusst des Adlers verdingt pr 26 taller. davon geben 4 fl. Ime auch eine Besserung zuegesagt sofern die arbeyt guet sein wirdet. Später beigefügt: Ist alles richtig vnd bezahlt mit 26 taller.)

Maji 4. von Laybach auf Oberburg ankomen.

— 8. Zu Rudnekh gewesen; allda den Pawren den gehorsamb zur Robeyt angebeit: auch die Fryfften zu Layftung der Steuern.

— 14. Pnyesteren Andreen Fellmanum Unseren gewesten Pfarrer alhye zu Oberburg auf S. Pauls Pfarr in Saanthal befördert vnd durch h. Michaelen Schega, Georgium Ebenberg Vicarium zu Fraßlaw vnd vnseren Anbaldt Georgen Milloschitsch in spiritualibus et temporalibus lassen investiren.

Junij 20. Auf Laybach von Windischgrätz ankomen.

— 21. Die Procession Corp. Christi von Allerley Zünfften, Fahnen, Musica, Schyessen, Trometen vnd Hör Pauken auch am Landthaus von vngedenklichen Zeytten am aller stattlichsten verricht.

— 25. Nach Grätz geschriben Irer Jst. Dl. wegen vnser Burger schafft zu Oberburg vnd den Zweyen bewilligten Jahrmärkten eine Intercession. Item wegen der Statt vnd S. Elisabethä Khrichen (zu Windischgrätz) h. Verordneten und den h. von Admont. Item h. Abbe von Rein ein Dankbryeff pro officio humanitatis impenso, quo petitionem Serenissimi noe. mutui 5000 fl. avertit ad 500 talleros contributos.

— 30. ist der hochw. Herr Hr. Jacobus Serra Genuens. Päbstl. heyl. Clementis PP. Octavi Obrist General Commissarius vber den Khrwegs heer der gewilligten X^{ten} Mann alhier auf Laybach ankomen vnd sein Losament mit sambt seinen Leutten in Bisthumb eingenomben, haben Ime seine von Adel vnd Roß auch Maul Esel costtfrey gehalten.

Julij 4. Jst hr. Don Joan de Medices Herzog zu Florenz auff der Postt hyedurch Laybach nach Grätz als Vnbekhanter weyse zu der Expedition wieder den Türken gerechset. Item Hörzog von Mantua.

Eodem ist herr Flaminio Obrist Lieutenant vber das päbstliche Khrwegsvolkh auch ankomen vnd bey vnser herrn Gassit Mons. Jacobo Serra päbstl. General-Commissario.

— 5. Haben wir die Ersten Zöchprobst der Pfarr Khrichen zu S. Peter außer Laybach auctoritate Ordinaria gesetzt und investirt als die Ehrjamen vnd fürnemen Mathiasen Jessenko des Inneren Raths vnd Georgen Keyber Mit Burgern allda zu Laybach Laus Deo et Virgini benedictae.

— 6. Haben wir inen der Pawern das Vrbarium, Zehenten vnd das vellig einthomen sambt der Püechsen darinen 10 fl. vbergeben.

— 10. Nota et Gratias age Deo ejusque S. M. Virgini. — Quidam miles Italus noie. Nicolaus Procacellus de Viterbio ob furatam telam Civi hic cuidam noie. Resfinger cum jam inde Celleiam versus unacum suo Capitaneo pertransisset celeriter a lictorum Magistris revocatus moxque suspendio adjudicatus licet tela fuisset restituta, magnis meis caeterorumque dominorum Archiducalium Commissariorum etiam Illm. Dn. Marichionis Friderici Malatesta adjunctis precibus a patibulo liberatus mihi in curia Episcopali hic sistitur vinctus moxque solutis manieis ferreis vita ac pristino partim (?) honore donatus. Egit provo-

lulus genibus meis gratias; exosculutus est manus et gaudio ingenti manantibus lacrymis, monitusque ut pro vitae restitutione et gratia Dei oblata deinceps rapinas et hujusmodi pericula vitandi confiteretur, communicaret, militiam prosequeretur, sed neminem concutiat, sed juxta S. Joannis Baptistae doctrinam, stipendiis suis contentus militaret et honeste viveret. Laetus popondit — fiat. Amen.

Augusti 20. Zagrabiae quando Reverendissimum Episcopum Zagrabensem D. Nicolaum Zelnizey consecravimus, R^{mo}. Do. Nicolao Jelkozi Canonico et Archidiacono Zagrabieni et Spano in Sissek plebe debitum quod illi debui- mus ratione depositae apud Fratrem nostrum et Oeconomum Episcopalis Curiae nostrae Labaci 1000 fl. pecuniae persolvimus, antea enim succisivis solutionibus acceperat 700 fl. Tunc numeravimus ei 312 fl. Adjecimus honoraria de Capreis pellibus linteamina pretiosa et aliquot numismata etiam cognatis eius aliquos talleros. Laus Deo etc. Nullum Chirographum a nobis habuit, sic nec citantiam (?) nos ab eo accepimus ullam. Rarum amicae fidelitatis Exemplum.

— 7. ijt h. Jacobus Serra hãbftl. heyl. General-Commissarius widerumb von Laybach nach der Granitz verraift.

— 9. postquam totam Carniolam Superiorem toto hoc Mense visitavimus: Eccliam. S. Clementis in Rodeyn consecravimus et ultra 5000 animas confirmavimus, reversi sumus Oberburgum. Rev. ^{mus.} D^{nus.} Episcopus Zagrabiensis a 1. die Augusti invitavit nos ad Consecrationem suam Zagrabiam et per literas rogavit quotenus ipsum in Episcopum consecrarem. Misimus proprium nuntium pro meliori certificatione.

— 18. circa Vesperas venimus Zagrabiam cum 12 equis incolumes. Illic cum R^{mo}. D^{no}. Nicolao Episcopo Zagrab. consecrando invenimus R^{mos.} D^{nos.} Assistentes D^{num.} Simonem Bratulzh Sirmiensem et D^{num.} Ludouicum Wilaki Boznensem, qui egregii viri consecrationis opus assistendo juvarunt.

— 19. quae fuit Dnica. et festum S. Regis Stephani Patroni Zagrabiensis Ecclesiae assistentibus praedictis cooperantibus et Praesente Excelsissimo Duce Pontificii exercitus D. Francisco Aldobrandino ejusdemque militiae ac Illmo. Dno. Jacobo Serra Commissario Generali hujusdem exercitus aliisque plurimis consecravi supradictum D^{num.} Nicolaum Selnizey in Cathedrali ecclesia ac sede in ejusdem Episcopum feliciter.

— 20. Post solennem in campo et ex castris factam lustrationem exercitus, recessit cum suis omnibus Dux Aldobrandinus. Scripsi per P. Capucinos F. Hieronymo Dalmatae Reconati et Fratri Leopoldo de Goritia antea dicto Georgio Ceruae Alumno meo in monasterio Opitergii habitanti. Eodem Illustrissimus Dnus. Jacobus Serra Summi Pontificis in Exercitu ejus missario Generali promisit mihi Illust^{mann.} Don. ejus visitanti quod per suas litteras nobis velit pro tota Labacensi Diocesi S. S. Jubilaei gratiam obtinere. Item pro Ecclesia mea Cathedrali et ara S. Trinitatis in Basilica sive Oratorio Serenissimorum Archiducum

Privilegiatum Altare. Adspiret coeptis gratia larga Dei. — Eodem ego cum R. Dno. Nicolao Jelkozi profecti sumus ad castrum Sissek. Pernoctavimus in villa capituli Zagrabiensis dicta Xardi.

— 21. Hinc discessimus et in itinere vidimus collem, fossatas et vestigia castelli per Hassan Pascha exusti dicti Novigrad ad D. Thomam Erdeli spectantis.

— 21. Vidi ac steti prope Novigrad super sepulcro Ali Begi ad Vadum sive Trajectum Ibanizhensem per ejusdem Praesidii milites in loco trans Savum, ad ripam ejus non procul a Cheret amne tenifluo et luto ubi post aedificatam Petrinjam Dni. Comites Erdeliani aliud propugnaculum contra Turcas excitare et Petriensi arci opponere cogitarunt. Vidi opportunum et undique fluminibus cinctum loci situm. Eodem vidi ibi juxta Novigrad locum ad sylvam ubi exercitus Christianorum illa die qua vicit et inter- necione delevit Hassanum maledictae memoriae, si eundem Bassam aggredi vellet, cunctatus. Transivimus Savum et villas Oborouu, Schelesnu, Martiniza, Treberovu ubi etiam nostri Christiani ab Hassaniciis copiis ad 170 occisi sunt ad ripas Savi pulchre disposite. Eodem vidi perambulavi et circumivi ad Oderam fluvium ubi in conflictu Hassanico dispositi erant Janizeri, paludem quam transire debuit satis periculose exercitus Christianorum, campum ubi steterunt agmina Turcarum cum Hassano, ripas Colapis et pontem unde Hassan Bascha cum suo exercitu cadentes subversi sunt. Flexi genua et gratias egi Omnipotenti Deo.

Circa vesperam veni in arcem Sissek, quae est trian- gula, ad ipsa Confluenta Savi et Colapis sita multoque famosior quam munitior Turris non exaedificata. Nullum oratorium.

— 22. In arce Sissekana pernoctantes sequenti mane, quod erat vigilia S. Bartolomaei profecti sumus adverso Colapi flumine ad Oderam deinde in Drenzhina per Hassan Bassan tormentis bellicis disjectam turrin et arcem satis antea munitam. Inde recessit a nobis et rever- sus est domum Dnus. Nicolaus Zalkoczi. Nos cum R. D. Joanne Nardino Canonico Zagrabieni cum comiticia satis honesta Equestri progressi sumus in Petriniam.

In Petriniam (unde honorifice tormentis bellicis et ab Equitatu ac Peditatu Petriensi: quatuor Equitibus primariis longius nobis obviam praeaeuntibus: vexillifero cum praesidiariis copiis extra portam Propugnaculi obvian- tibus venimus ad Prandium.

Circumdixerunt nos Dni. Equites Primarii cum vexil- lifero ab extra et ubi castra Sardari Bassae: tormenta bellica: machinae: insultus aliaque disposita erant: deinde etiam ab intra propugnaculi moenia et fortalitia osten- derunt quam diligentissime.

Propugnacula quina sunt. Versus Turciam magis ardua et periculi plena, hoc est versus Hrastowiza vel Costanoviza sunt propugnacula Maximiliani Archiducis et Rustani Bey in quo habitavit deinde in reliquo circuito sunt propugnacula Ser. ^{mi.} Ferdinandi Archiducis: Eggen-

bergii et quod omnium tutissimum et ad Portam sive Colapim ejusque pontem situm, est Caesaris fortalitium.

His visis progressi sumus ad Armamentarium, quod in medio civitatis, satis ignis injuriae et periculo expositum est.

Inde sacelli per me et Comites meos erigendi designationem venimus, quae ubi facta est, fleximus genua Deo in eodem loco una cum Militibus propugnaculi: et S. Trinitatis et virginis: ac SS. Achatii et Sociorum Martyrum, quo olim (?) die Hassan cum suo exercitu misere periit, patrocinium et auxilium flexi ingeminavimus et repetivimus.

Ad illud Sacellum promisi ego unam campanam 55 fl.

R. D. Decanus Labacensis 30 »

» » Joannes Butaldi (?) 15 »

D. Georgius Schryess (?) 5 »

Jac. Kirchaver (?) 6 »

Anbaltus 4 »

In aedibus D. Capitanei Prandium sine vino sumpsimus. Dato bibali honorario militibus 10 fl. discessimus feliciter circa horam secundam. Milites cum suis bombardis nos prosequuti sunt, aliquot tormenta in propugnaculis explosa. Quatuor primarii equites nos sunt comitati usque ad Drenzhinam (?): nobisque locum et vestigia Bresti arcis et cladis Styriacae, aliaque plurima ostenderunt.

— 23. vespere reversi sumus in Sissek, 24. in Ecclesia Parochiali misere per Hassan vastata celebravi in Festo S. Bartolomaei Apostoli. Inde cohonestati ex arce duobus bombis tormentorum discessimus et vespere venimus ad Kovazhium d. Jalkozy cognatum inde sequenti mane Zagrabiam ubi celebravi.

— 25. Circa meridiem venimus ex Sissek Zagrabiam sumptoque apud d. Franciscum Erghelium Praepositum Cathedralis superiores: rogatus a R^{mo} d. Epo.: ipso Praeposito ac ven. capitulo vespere et missam sequenti die Pontificales de Festo dedicationis ejusdem Cathedrali Ecclesiae, loco d. Episcopi infirmi decantavi.

— 26. Sumpto Jentaculo apud clarissimum meum d. Nicolaum Jelkozi, recessi Zagrabia: vespere veni in Gurghfelt.

— 27. ad Prandium in Ratschach: vespere Cilleam.

— 28. Oberburgum salvus et incolumis cum tota comitiva perveni. Laud Deo ac virgini gloriosissimae.

September 23. Zaige Andre Haffner an daß diesen Quatember Sontag Hannß Dobranski Prädicant zu Sonnegß gewesen, sein exercitium alda verricht vnd alle Benachbarten von Adel, so dahin khomen excommunicirt. Kurz hñevor ist er auch zu Osterviz gewesen bei Franz Schrattenpach in simili excommunicirt.

October 1. an Fr. J. Dchl. deswillen wie auch weiland Aunholder zu Plehburg geschrieben.

— 18. Sumptum est supplicium de Canisiae traditore Paradeysero Viennae in Foro vulgo am Hoff dicto. Manus ei dextra et caput abscissa. Reliqui complices partim con-

simili supplicio partim patibulo enecati. Dem Schuldtheyß ist die Zungen außgerissen worden.

December — Besonder mit Jme (M. Abel Degen, Stein-Siegelschneider und Goldschmied in Raibach) vmb ein groß Bischofflich Khirchliches Sigill darinen Unser hñeben Frauen vnd Jesu des heyligen Rhindleins Bildnus in einen Rhoniglichen Saal: auf beyden Seytten aber des Bistumbs vnd mein Wappen sauber vnd stattlich samt der Schrift herum gegraben werden solte, verdingt pr. 40 fl. Und so er sich meysterlich mit der Arbeit verhalten, eine Ehrung. Dazue für Silber geben 7 lott.

(Auf dem Umschlage dieses Jahrganges findet sich untern Andern auch die Notiz:

18. Juli 1601. Ist Hr. Georg Lenkowitz Landeshauptmann in Crain vnd Obrister in Crabbathen vnd Meergränzen zc. vnser ansehnlicher Freundt vnd Patron: der letzte dieses Namens vnd Stamens zu Laybach seliglich in Gott verschieden vnd bei S. Jacob begraben worden. Requiem aeternam dona ei Domine et lux perpetua luceat ei. Amen Amen Amen.)

1602. Jenner. In festo novi anni Segniae in arce Mag. r. d. Josephus de Rabatta Commissarius Caesareus et Vicedominus Carnioliae dum cum suis mensae accumberet a Zegnianis misere trucidatus et in frusta dissectus est cum suo toto famulitio.

10. Oberburgum Labaco nocte intempesta advenimus concesso negotio Reformationis Illmo. Dno. Cobenzelio.

18. F. Lucas Guardianus Zagrabiensis cum Eleemosyna hinc Oberburgo dimissus est et rogatus in se Petriensis propugnaculi sacelli aedificationis negotium ad finem usque fabricae (quod pro gloria DEJ et militum illorum spiritali consolatione illo loco dum praesentes visitavimus et promisimus et ad dimidium in prasens perferimus) susceptum et Altare portatile quod pro Oratorio illo consecravimus, secum tulit. Tabulae aliae Orelli (?) submittentur una cum Magistro Lignario. Scripsimus in eandem smam. Venerabili Dno. Francisco Erghelio Praeposito Majori Zagrabiansi. Misimus per eundem pulchrum Agnum DEJ Rvo. Epo. Sirmiensi.

21. Herr Gregor Zurler zu einen unpartheyischen Richter vnd Examiner an statt des herrn Andreen Tautschers gegen Jacoben v Tlakih (?) vnd die andern seinen rebellischen Cohaerenten ankhomen vnd durch 3. Petschafft die rebellen citirt, diese aber wie hñevor auf Meine 6. Petschafft nit erscheinen haben wollen, sondern mit bewehrter Hand resistirt. Der Oberburgischen Pawern auf des Jacoben v Tlakih vnd Lucas Salessnikh aufwghlung rebellion vnd verbindnus wegen der Steuer, Robbath, Maaß vnd des Freyhoffs bei S. Maria Magdalena von deme sy außgeben, Er wäre nit geweyhet: Sondern es müßten 12 Cardinal vnd ein Patriarch dabey sein: hernach erst müesse ein Bischoff weyhen zc. zc. ist in Januario entstanden.

26. ist P. Nicolaus alher ankhomen (des Tags davor Hr. Andre Stuezenstainer, dessen Vetteren Lucasen Koprivez

ich geschenkt den verfallenen Zehend Bestand de anno 1601 i. e. 75 fl.

28. Sein h. P. Nicolaus und h. Andre Stuezenstainer mit unsern Bericht die Pawern betr. nach Grätz verriast, denen wir zur Zehrung geben 40 fl. haben sy begleytet biß auf Cilly: allda wir durch das Gericht der Pawern Schrifftsteller hanesen Hueber einzuziehen beuolhen. Item die von Cilly haben erlaubt, die ungehorsamen Pawern hin vnd wider auf Iren Gründen auch vnter dem Dach Traipf aufzuheben.

29. herrn Shega ein Consistorium zu halten geholfen: einen Ehehandel verglichen. herr Shega hat sich guettwilliglich zu einem Comissario wegen der Rebellsichen Pawern anerbotten.

30. Haimb thomen: nach Grätz Herrn Stuezenstainer propter D. Nuntii Aplici reprehensionem damit er dieselbig beantworte, geschriben.

Februar. 7. Synodus Oberburgi habita. Constitutiones denuo promulgatae. Extraordinaria est contributio conclusa Serenissimo.

Maerz 3. Ad S. D. N. Clementem Papam Octavum, ad dnos Cardinales Octavium Paravicinum Hieronymum Asculanum Caesarem Barronium et Robertum Belarminum. Item ad Illnum. Jacobum Serram Camerae Apostolicae clericum ejusque capellanum, nostrum Sollicitatorem dedimus:

1. Causa SS. Jubilaei.
2. „ Altaris Privilegiati.
3. Facultatis absolvendi ab haeresi.
4. et legendi libros haereticorum.

Literas detulit P. Joanes Maria Catalanus Ordinis Camilliani Romam a Canisiensi obsidione proficiscens.

Eodem die qua fuit Dnica Reminiscere circa horam noctis semi duodecimam ingens Incendium in suburbio Hospitalensi Portae ad S. Joanem excitatum, paucis horis 50 aedes et incendii authorem temulentum cum parvulo lactante (quorum corpora mane combusta e favillis eruta et nostra cura ad S. Petrum condita sunt) miserabilem in modum absorpsit.

4. In Reformationis Comissione progressuri in Carnioliam Inferiorem propter incendium iter distulimus.

5. Labaco cum d. Cobenzelio Weichselburgam sumus profecti.

April. 3. dits haben Ir fur. gn. auß erhöblichen Brsachen den Vrich Nouak, Burger alhie, der des Augustin Rhöberle Güeter vnd Glashütten in seinem abzug der Religion halben in sich erkhaufft, noch restige schuld als 2900 fl. In Namen Irer fur. Durch. vnd gewalt habender Wolmechtigen religions reformations Comission Ime hinaus zu geben ganz vnd gar verboten.

10. Romam denuo Illmo. Jacobo Serrae Clerico Camerae: Horatio Bracellio et Francisco Mariae Vaghi scripsimus.

17. Ex Moreyschio Oberburgum veni.

NB. 18. R. D. M. Joanni Friderico Clementi Vicario Crainburgensi misi copias nonnullas Transumptas literas in Membrana binas Processum Rvmi. Gurcensis et Privilegium Friderici III. Imp.

4. Junii Oberburgo Labacum veni.

6. Memorabilis Processio Labaci fuit habita Etiam Octava in quibus Venerabile Sacramentum circumtulimus. Synodus Goritiana.

21. Goritiam veni: apud D. Kobenzelium diverti (?).

22. Illnum D. Patriarcham unacum Collega meo, Serenissimi Archiducis noe invisi, puncta omnia propositi et placidum in omnibus responsum tuli.

23. Synodus coepta et Processio per civitatem habita et oratio per patriarcham aliaque.

24. In festo S. Joanis Baptistae Mane hora quinta indicta altera sessio. Apud Fratres Capucinos fui.

25. Aquilejae fui: Templum celeberrimum olim nunc miserum invisitavi: in Crypta S. S. Martyrum Hermachorae et Fortunati celebravi. Laus Deo. Vespere Gradescam veni.

28. Gradiscae in celebri Fortalio Austriae et Civitate a Venetis 1481 condita, apud D. Franciscum Frumentinum Capitaneum fui. In Monastrio celebravi. Post prandium arce conspecta Goritiam discessi.

29. Goritia sumpto Prandio Labacum versus discessi. 300 fl. et ultra exposui.

4. Sigismundus Princeps Transylvaniae antea Archiducum Austriae per matrimonium cum Serenissima Archiducissa Maria Christierna Sorore Ferdinandi et Margaritae Reginae Hispaniarum contractum affinis et cognatus: sed eadem repudiata ruptoque cum Rudolpho II. Rom. Imp. inito foedere perfidus et rebellis supplex gratiam ab eodem petiit et obtinuit et Transylvaniae Principatum. Pragam concessit. Ex Alba Julia ut supra.

Julii 11. Literae a dd. Commissariis rebellibus rusticis meis et ex iis Jacobo v Tlakih redditae in manus.

21. 22. 23. Sein die herrn Landesfürstliche Comissarii Herr Shega und Hr. Verwalter alhje gewesen vnd ihr Comission wegen der Rebellsichen Pawern fürgenommen vnd verriacht 24. sein sie von dannen.

21. — hat Hertzogs Wilhalben H. Sohn auß Bayern hezig regierend Fürst Hertzog Maximilian das Gulden Fliß auß Handen Irer F. Dch. Erzherzogen Ferdinandi zu Osterreich zc. in Grätz empfangen.

Rustici nostri et seducli Rebelles tunc supplices libellum et querelas obtulerunt, scripto et oretenus (?) quaesti etiam contra Comissarios priores Archiduciales.

Gratiae Romanae. 26. Julii. Gratiam Altaris Privilegiati in Eccla. Cathedrali ad S. Nicolaum Labaci obtentam sc. Breve Applicum a Clemente Octavo Pont. Max. accepi.

Item literas Illmi. Cardinalis Cinthii Aldobrandini perbenevolas et amabiles.

Item gratiam absolvendi ab haeresi et legendi libros haereticos pro sex meis sacerdotibus quos idoneos indi-

cavero a S. Inquisitionis Officio Illmis. Dnis. Cardinalibus accepi.

Gratiae agendae Roma. Pecuniae mittendae Sollicitatoribus in cambio. Curandum pro Ss. Jubilaeo.

August. 29. Nova dolenda.

Turcarum Exercitus Supremus Vezier Bassa Sardarus cepit et expugnavit Albam Regalem, quam ante annum unum Dux Emanuel de Mercurio in potestatem Rudolphi Rom. Imp. redegerat: Habuit Sardarus copias innumerabiles ad 3.000.000 Omnes ad unum Christianos occidit: capto comite Isulano qui civitatis Praefectus erat.

Hoc eodem anno Georgius Basta totam Transylvaniam obtinuit et Temesvarum obsedit. Turcarum Exercitum ex Hungaria revocavit. Laus Deo.

September. 12. Auf Grätz in causa rusticorum gerehset.

14. Mittag auf Grätz ankhomen vnd bei H. Nuntio gnädige Audienz gehabt.

15. Nach verricht. Gottesdienst in der Tafelstube meiner gädigsten Frauen empfangen worden a Serenissimo Ferdinando ejus conjuge et Matre. Vesperae apud Matrem et Filium ante coenam gratiosissimam audientiam habui.

17. Vocatus in Sacello Serenissimae Matris Archiducissae praesentibus Serenissimis Maria Anna et Maria Christierna Transylvana celebravi: post missam audientiam habui, valedixi Serenissimis praedictis quae se gratiose obtulerunt et precibus meis ac Cleri mei recommendarunt. Eodem in prandio dixi Benedicite Serenissimis antea Serenissimo Ferdinando valedixi, habens audientiam gratiosissimam, promisit se puniturum severe seductores interrogavit de Jacobi v Tlakah vov. (?). Habui convivas apud Hariemum (?) Dnos. Doctores Edenum, Pagge, P. Poldum Paniquandum, Kriberle, Kugelmann et alios.

18. Apud Dnum. R^{mo} Episcopum Laventinum, Dominum Ekhenbergum capitaneum Carniae, apud Dnum. Balthasarem Layman Cancellarium Aulicum audientiam bonam pro expeditione punctorum meorum habui.

Eodem apud Nuntium Apostolicum in Prandio fui. Vocatus ad Serenissimum Archiducem uno quadrante ante quartam veni. Rogavit gratiosissime ratione Praepositi comminatus sedem Apostolicam. Item Gratosissima Mater alias Maternitates vult renuntiare. Virgines et Dominae Gynecaei Archiducalis rogant suscipi ad fraternitatem corporis Christi Labacensem, petunt exemplaria Regularum. Aliquot dederunt nomina sua ad Matriculam. Grana indulgentiarum petunt. 1. Anna Khefchederinn Zrer J. Dchl. Cammerdienerinn. 2. Euphrasia Arnota Zrer J. Dchl. Zuchthindt.

October. 2. P. Nicolaus cum Dna. Felicitate Bonhomia vidua nata Auerspergia hic fuit, egerunt de bonis Peilensteinensibus. 4. hujus discesserunt.

9. per M. Mathiam senem Graetium ad Serenissimum literas misi in causa Privilegiorum Rainburgensium Parochiae, quas Patriarcha violare intendit. Item in causa rebellium Rusticorum. Item ad P. Villerium in causa Praepositi Labacensis Caspari Freydenschuss Unacum 4 pellibus

danicis. Item ad Runnensem Abbatem ut supplicem libellum exhibeat Principi. Item R^{mo} Episcopo Seccoviensi pro revocatione Thomae Slivar. Eidem seni M. 8 talleros pro viatico, antea quoque 10 fl. obtulimus.

28. bits von Oberburg Morgens 8 Uhr verreisset vmb 9 Abends auf Gonobiz gelangt, vmb 12 Uhr Mitternacht auff die Post aufgefessen vnd Morgens 7 Uhr auf Marchburg Abends 5 Uhr auf Grätz ankhomen.

31. Beim Hrn. Nuntio Morgens: Nach Mittag vmb 2 Uhr bey Zrer J. D. Audienz gehabt. Benigne omne auxilium promittente Serenissimo in omnibus, furore percito S. P. Q. R.

R^{mo} Dnus. Locumtenens, Episcopus Laventinus Serenissimi Archiducis jussu requisivit, ut Pontificales Vesperas et Sacra solemniter decantarem. Feci.

NB. Nova meliora opt. Quidam Turcarum magni nominis Satrapa ac Princeps Scribanum vocant, in Asia contra Turcarum Imperatorem Dei nutu bello insurgens exercitum ad internecionem usque delevit. Coactus itaque Imperator Turcarum suum ex Hungaria exercitum evocavit. Quo abscedente vel potius nunc fugiente exercitus Christianorum Imperatoris Rudolphi II. circiter 30^{ta} illico Budam Pestumque obsidione cinxit, anterioribus frustra tentatam, incredibili virtute ac celeritate vicit, obtinuit, cepit.

November. 1. In Processione solenissima in Pontificalibus sub Umbella, sequentibus Serenissimis SS. Sacramentum ad Ecclam SS. Sanguinis D. N. Jes. Chr. detuli. Pontificale sacrum decantavi: Venerabile Sacramentum pari solennitate ad Ecclam. S. Aegidii reposui.

A Prandio Officium defunctorum totum 2^o. Et sequenti Mane. Missam sub infula eorum Principibus decantavi.

1. Consilio in negotio Rusticorum meorum habito misit Serenissimus ad Nuntium, sequenti mane furebat: sed placatus ad omnia se paratum et ad vota exposuit.

2. Misi Rystmaisterum Oberburgam pro Ragnj processu.

3. Comoedia in Ferdinando habita est, et praemia studiosis exhibita. Colloquitur benignissime mecum Serenissimus. De negotio decreto si ita mihi placeat, interrogat.

NB. Item de Praeposito et resignatione; annuit portionem pro sustentatione ejus assignari debere. Exhibui Manu —; dixi in — Benedicite.

4. 5. 6. Controversiam D. Joannis Christofori Lattipek et D. Gregorii Visi Archidiaconi Gonovicensis composui. Item Martini Penizh cum Viso. Runam ivi a Prandio, invisit D. Abbatem. Exhilaratus fuit maximopere. Exhibui et reliqui illi scripta et supplicem libellum ratione Privilegiorum super Parochiis a Patriarcha turbatorum.

December. 6. Extra tempora cum facultate Illmi. Dni. Nuntii Apostolici et Patriarchae dimissorio Petrum Strausium ordinavimus Diaconum.

8. Venerunt Commissarii Archiducalis D. Joannes Sigismundus Waagen Praeses Styriae et R. D. Michael Shega Archidiaconus Sauniae Patriarchalis Oberburgum

pro sedanda controversia Rusticorum, D. Philippus Cobenzl Vicedominus Carniae propter Tumorem capitis et oculorum venire non potuit.

9. Sequenti venit R. D. Sebastianus Trebuchan Delegatus Nuntii Apostolici ad eandem Commissionem fuit disceptatio inter Archiduales Commissarios, si debeat admitti. Rogavi, justitiam (?) petii, ut fieret.

10. Re infecta discesserunt. Postridie R. D. Shega, D. Mikhez et cum Clemente Stuezenstainero.

14. Literae P. Villerii et Nuntii et Serenissimae Mariae. Respondi per Nuntium proprium.

1610. Jenner. Sub initio anni istius venerunt mihi litterae a S. D. N. Paulo P. P. Quinto gratiosissimae per manus Nuntii Apostolici — Illmi. Di. Joannis Bapt. Saluagi. Laus Deo etc.

NB. Reformavimus Labaci cum magno fructu in nomine Domini placuit Serenissimo.

14. Ad S. Martinum Vespere advenimus. Sequenti tota die laboravimus in decimis Sabbato prandio sumpto. Circa vespere in Michelstaetten causa Archiducalis Commissionis fuimus operae pretium facientes.

17. Postera die dnica. Vespere in Stajn venimus usque ad Feriam Quartam propter Marush Kupzhizham vineam tortamque sumus demorati. Requisiti Flegerus Turriani et Judex Camnicensis protervi responderunt.

Judex Maleficiorum praesente D. Praeposito Winklero et aliis liberam pronuntiavit, Winklerus praesente d. Taller negavit se aliter dixisse, quam si nolint postulatis Episcopi deferre ad petitionem et fideijussionem cognitionis liberam dimittant.

20. — Vespere Oberburgum.

22. — Quod felix faustum, fortunatumque sit, pro Dei Gloria ecclesiae Labacensis honore et multarum salute animarum. R. D. Andream Crallium Praepositum nostrum Graecium expeditivimus in negotiis variis et Infulae.

Februar. 4. Synodus solenissime hic celebrata: cui interfuit Clerus valde frequens. Novae Constitutiones aliquot propositae: Circa oppressores parvulorum ut in coemeteriis per dominicas dies aliquot virgis circa ecclesiam caedantur. Vel remittant huc ad sedem, si persuaderi poterunt.

Schedae casuum reservatorum (cum nonnullorum restrictione) ad Archidiaconos hinc inde transmittendae.

NB. Vigilia S. Mathiae Apostoli incidens in diem Bacchanaliorum jejunanda. Sic nobis declaravit D. Nuntius Aplicus, loco et autoritate Sanctissimi. Hoc anno Festum Natalis D. N. Jesu Chr. incidens Feriam VI^m non jejunabatur, et dies Bacchanaliorum jejunabatur.

14. — Nota valde bene observa ad futuram rei memoriam et praxin. Herr Gottfrhd v. Schrattenpach Freyherr vnd angesagter Land-Comenteuer ist in eigner Person ins Bisthumb zu Laybach (wie vor disen Hr. Sigmund v. Eggh Freyherr Landes-Verwaltter in Crain an Statt Hrn. Marquarden von Eggh Freyherrn seines Sohns damals

gewesenen Landes-Comenteuern alda: an hezo aber Teutsch-Ordens Statthalters zu Mergenthaimb, similiter) zu vnsfkhomen vnd hatte Vns fr. vnd demüthiglich die dritte Garmb Zehends von des Teutschen Hauses Powsfeldern, so den Bisthumb Laybach gebürt, noch weyerhin vmb die alte Bestandt pr. 2 Duc. in goldt vnd 1 Pfd. Pfeffer außzulassen. Welches wir auß Freindtschafft et absque praedicio, vnd auß Rheiner gerechtighkeit guetwillig gethan.

NB. Reverendis P. Jesuitis decimas de Agro illorum similiter manipulum tertium ad curiam Episcopalem spectantem ad vitam nostram ita tamen ut studiosos Musicos quoties opus fuerit teneantur nobis mittere, remisimus.

Gshaimbe Commission in Festo S. Joannis Evangelistae sub media nocte per propriam portam allata est: praesentata per Joannem Tallerum, quum ad Patres Capucinos Pontificalia celebraturi accessimus.

28. Princeps Ferdinandus profectus Pragam suspendit Comitiam ad suum reditum.

NB. Archimandritae operoes.

1. Miseros Sacerdotes unius vel alterius Itali testimonio accepto, in visitatione non interrogato vel etiam repudiato Ordinario damnavit. Aspensis Lengfelderi Marzina R. P. Mayr Christophorus jussit se defendere.

2. Steurae consumptae. Ecclesiarum redditus ad aliquot Millia expilati. Fructus omnium iudicio nullus aut perexiguus.

3. Notarii et Protonotarii creati multi sed quid Protolochtarii, Equi, numismata.

4. Causa Praepositurae huic Beneficii Veldensis amicaliter ad componendum recepta at perdita. Auro nos omnes (?) victos ajebat, Doctor Verda. Pater Eustachius Tanzler testis.

5. Absurda. Jam Coloni ad Arcem trahuntur, Ecclesia, excepta Celebratione, deseritur, Eleemosynis expilatur.

6. Litterae ignominiosae et contemptus plenae.

7. Minae et imputationes famosae.

8. Pensiones obrudat — Vrben, cum in Aula nil efficiat, objicit Residentiam abs se confirmat (?).

Maerz. Den 24. dits an h. Casal die Fürstliche Gshaimbe Commission nach Grätz bei aigner Potten expedirt. Item wegen des Stiffts Lehenbrieffs den Satelberg 9 Duc. in goldt. M. Petro de Fabris 3 vnd M. Paulo Vidmayr 1 Duc. in goldt geschickt.

29. Coepta sunt comitia.

30. Magnificus Dnus. Rudolphus Coraduzi Caesaris Consiliarius et Cancellarius cum Vicedomino Comitiorum Commissarii extiterunt. Et Dnus. Coraduzi propositionem fecit brevem, quia in sella gestatoria delatus ad Palatium lota illa nocte habuit febres.

Der Streitt zwischen mir vnd E. C. Landtschafft in Crain wie er gestellt vnd hingeleget worden. NB. Philippus Cobenzl fuit discordiae author. — Ante Propositionem factam Procere miserunt D. Erasmus de Scheyer Equitum Carnioliae ductorem: D. Georgium Waagen Consiliarium

Camerae Archiducalis D. Daniele Gallum Exactorem et D. Georgium Rauber, Vexilliferum Carniae propter controversiam motam per Cobenzelium inter me et illos. Et totum negotium privatim ac publice optime cum omnium satisfactione et indignatione in Cobenzelium fuit compositum.

Den 26. Martij auf Laybach ankhomen.

27. fuit Sabbatum Sitientes et Ordinavimus in Ecclesia Cathedrali. Dnica Judica: Feria b. — et in die S. Resurrectionis Dni. concionem habuimus.

Memorable. NB. Spatio Octidui usque ad feriam 3^{am}. Majoris Hebdomadae fuerunt Comitia et Anni 1609 et 1610 feliciter et pacifice conclusa. Sed finalis Conclusio in 26. Aprilis rejecta (?).

April. 26. Ist die Musfierung einer Ehr. Landtschafft in Crain Pfarde gehalten worden. Vnd herr Jacob v. Edling Landesverweiser hatt abermal des Bisthumbs Phardt Irer F. Dch. vierfachen gnedigsten resolution zuwider verhindert das sy nit in suo ordine uocirt durchgezogen.

NB. Feria 2^a post Dnicam in Albis A^o 1611 processimus vnd D. v. Edling vnd sein Schwager Philippus Cobenzl haben in Irer Gottlosen Practica das Feld verloren.

Der ander Landtag pro anno 1610 feliciter beschloßen auf 70 m. fl. cum suis Requisitis.

Patribus Franciscanis pro quatuor Novitiis — M. Georgio Sonze 400 fl. in studia dati. Do. Andreae Catiantro Deputato recedenti 150 tall. viduae Naguzhin 800 fl. et pupillis ejus.

NB. Virgini Sophiae Lenkovizhin (Magni illius Georgii Lenkovizh Generalis Carolostadiensis et Capitanei Carnioliae qui Petriniam coepit: Sardar Bassam abegit et mira bellicae artis facinora edidit, filiae, quam ex Susanna Comitissa Zrinia suscepit, quas ambas confirmavi Labaci In Aede S. Nicolai Epi.) pupillae promissio facta de Steurarium restantiis Patris sui superioribus ejus arcibus et bonis, tam Maichau quam Weidl et aliis etc. promissio remissionis facta: sic tamen, si eidem pupillae Virgini, non Creditoribus cesserint vel omne expectandum donec nubat ut gratia amplior et certior pro memoria patris sui fieri possit.

Mai. Siccitas magna nullaeque pluviae toto mense Aprili et Majo usque ad 17.

30. Auff Laybach khomen bis Corp. Christi gebtben.

Juni. 4. Allata est nobis Reginalis Monstrantia hoc est Margaritae Reginae Hispaniarum Indiarumque adhuc Anno 1598^o cum ad nuptias suas Graecio in Hispanias proficisceretur, sodalitati nostrae Labacensi S. S. Corp. Christi ad quam propria inscripta est manu, promissum donum. Sed ecce, contractum fuit vitrum circa Sphaerulam semilunarem. Hujus usus fuit ad S. Petrum extra muros in festo S. S. Corp. Christi.

8. Allata est altera multo excellentior pulchrior et pretiosior Monstrantia. Serenissimae Mariae Magdalenae Archiducis Austriae Magnae Ducissae Hetruriae Cosmae Medici uxoris, donum eidem Sodalitati Labacensi Anno 1608

cum Florentiam per Labacum cum Maximiliano Fratre proficisceretur ore proprio liberalissime promissum praestitumque. Hanc cum praecedenti Reginali et alia tertia ad S. Canlianum prope Auerspergam spectantem consecravimus in Profesto Ss. Corp. Christi et in Processione solenni deportavimus sub Mitra nova pretiosa cum omnium spectantium admiratione et laetitia.

Rescriptae gratiarum Actiones ipsi Magnae Ducissae et Joanni Prarati (?) ejus Procuratori.

Valentino Rösler Tabellario Camerali qui Monstrantiam detulit dati 6 Ducati annui et 3 fl. pro honorario.

19. — R. P. Nicolao Jagnatovio Rectori Labacensis Colegii subsidium nostrum pro Canonizatione B. Patris Ignatii Lojolae Societatis Jesu Fundatoris et Patroni Episcopatus et Dioecesis Labacensis per Andream fratrem misi 100 fl. (17. Biduo ante duos Fontes sub Turri, praedii Patrum solenni ritu benediximus.)

Festis Triduanis et Pentecostes confirmavimus animas plus minus 900.

— Ordinavimus Labaci: et utramque in die Sancto et Octava Corporis Christi processionem cum Monstrantiae novae deportatione peregrimus feliciter. Laus Deo etc.

29. Romam et Pragam litteras expeditivimus ad S. D. N. Paulum Quintum et ejus Nepotem Cardinalem Seruatium (Von der Hand des Bischofs Otto v. Buchheim durchstrichen und oberhalb geschrieben: Scipionem) Borghesium.

September. Vestes acceperunt. Pannum violaceum: cujus ulna 6 fl. constabat pro tunicis Vrsula soror, Anbaldus et Schafferin.

Item Thomas et Michael Wutaliz quisque Thoracem, Tunicellam superiorem: caligas: Fibialia. Mathias Capeller Thoracem Camisias. Janshiz Lagkhey Tunicellam pulchram cum necessariis: Laurentius cursor Ballum Tunicellam, caligas, thoracem de panno nobili. Mutus Stabularius vicissim tunicam caligas de bono panno.

October. 1. Misi Nuntium Frasslavium cum literis in negotio Vineae Hobel quas d. Schrattenbach ad se traxit.

3. Accepi responsum a Dna. Abbatissa in Minkhendorff et D. Seb. Trebuchan Archidiacono causa Furmacher in Wistriza, excusant se. — Celebravi ad S. Aegidium a Rmo. P. Villerio certior factus de machinatione Archimandritae (?) me contra paravi.

21. Von denen herrn Berordneten in Crain bey aigen Potten das anfhindtschreiben empfangen wegen der Gessanterey nach Grätz in negotio Salis.

24. e domo digressi sumus cum 11 equis.

26. Graetium venimus.

27. Audientiam apud Serenissimum Principem impetratum ad Aulam accessi; in Vico publico obviam Serenissimus cum fratre Maximiliano et conjuge Maria Anna in curru, me ad se vocavit manumque porexit cum aliis serenissimis — Interrogavit me de Collegis quando venirent.

28. Audientiam et bonum responsum de expeditione nostra habui: quod Princeps contra privilegia nolit agere, ita tamen ut sui memores essemus.

— advenerunt Collegae Gratium: D. Hörbardus ab Auersperg: D. Georgius Andreas Catianer: Judex Labacensis Eppich: Pantaleon circa Vesperam.

29. Alteram audientiam simul omnes habuimus in Cubiculo Secreto ubi ego peroravi coram Principe et ipse benigne respondit. Tractatio octiduana cum D. Capiteo Carniolae, postea secuta est reconciliatio. Arbitri D. Capitaneus Styriae et D. Locumtenens.

November. 1. Vesperas Pontificales et in die Sancto Omnium Sanctorum Pontificale Sacrum in Ecclesia Sanctimonialium D. Clarae Serenissimo per Eleemosynarium iubente cantavi.

2. Item Officium totum Defunctorum cum Missa et Exequiis Pontificalibus decantavi in Eccl. S. Aegidii eodem Serenissimo iubente.

NB. Debuissim eodem die celebrare in Sacello Secreto Serenissimae Mariae Annae.

3. Profectus est Serenissimus ad venationes cum tota sua Aula relictis nobis ad agendum Commissariis suis D. Locumtenente Joane Sigismundo Wagen, D. Capiteo Styriae Dno. Balthasare Layman D. Georgio Galler et D. Weinig.

Reconciliatio facta solennis cum D. Capiteo Carniolanico D. Joane Vdalrico ab Eggenberg in scriptis in aedibus dni. ab Herberstajn Capitanei Styriae.

Tractatum cum Consiliariis Arcanis uarie et Convivia celebrata hinc inde. Nos legati Carniolae bina exhibuimus Praecipuis Magnatibus primum: Alterum Regimini et Camerae. Praepositio facta salis negotii in domo Domini Locumtenentis per d. Auerspergium. In fine resumpsi orationem et denuo singula cum affectu proposui.

In festo S. Martini Epi. in aede S. Aegidii iterum Pontificaliter celebravi. In festo S. Catharinae item in sacello ejus Vesperas et Pontificale Sacrum peregi. Interfui Electioni Rectoris pro Congregatione B. M. Virginis Annuntiatae.

NB. NB. NB. et gratias age Dno. ompli.

In Festo S. Caeciliae peracta est Canonica mea purgatio apud Patres Capucinos in Oratorio Compurgatores fuere R. P. Damascenus P. Seraphin et P. Angelus.

Mox illa peracta itum fuit obviam Illmo. Dno. Petro Antonio Episcopo Trojae Nuntio Aplico moderno in curribus et ad Carolaw eum offendimus. Ingressi sumus una in curru et coena apud Illmum D. Salvagium Nuntium Pragensem sumpta.

24. Absolutionem accepi etiam a censuris et casibus forte ignotis. Processus delaniatus (?). Sed ante oia. apud Principem purgavi et confutavi objecta qui isthaec benignissima protulit verba: Ich Sag auchß nit alß ein Randsfürst sondern alß ein guetter Freundt.

28. Dnica Prima Adventus hora Octava de nocte cum negotia nostra periclitarentur suasu DD. Collegarum pro-

fectus sum et veni circa mediam noctem in Wildon; mane hora s^a vel antea ad S. Georgium et habui in arce apud Serenissimum Principem audientiam gratiosissimam, dixit: Bona dies herr bischoff Ir wißt wol das Ich nit auch nit prangen thue.

Audivit omnia et singula de salis negotio, excanduit bis. Me excusatum et innocentem pronuntiavit aliis se velle memorem ostendere.

Tandem respondit: Quatuor dies causa sui patienter expectemus veniam die Jovis: abbreviabo dies venationis propter Nuntium (ad quem me misit ut eadem referam) audiam ipse Consiliarios meos: nota collegas ut vos hac hebdomada expediam: sed de reputatione agebat.

R. P. Villerio singula ad longum narravi: agnovit oppressionem pauperum: suasurum se Principi ait et optabat citius excivisse. Innuit R^{mo}. Epo. Seccoviensi eadem dici debere.

29. quum fuit vigilia S. Andreae Apostoli reversus sum a S. Georgio circa horam secundam Pomeridianam.

30. In arce Prandium sumens 2^{da} apud utrumque Nuntium optimam et benignam per oia audientiam habui. Maximo circa negotium salis. Obtulit se mirifice Epus. Uocatus (?).

Andreas Chrön frater susceptus a Serenissimo in Consiliarium Vicedominatus Carniolae: et gratis actis ad S. Georgium dixit Serenissimus: se id intuitu et gratia mei fecisse.

Intercessio postea facta est a me pro Elia Andriano Anbalto affine meo ac filio et ejus Patruo Petro Andriano Oeonomo nunc Labacensi: nobilitate donandis. Annuit Serenissimus et mox negotium totum ad vota expedivit. Et sic plantabuntur nobilitatis plantationes pro haereticis Carniolae.

December. 1. Illmo. Dno. Joanni Baptistae Salvago Epo. Lunensi Sarzavium et Comiti Nuntio Apostolico Pragm discessuro sex pelles Lynceas pretiosissimas donavi.

Misit supplicem meum libellum Romam pro dispensatione futuri quadriennii quoad visitanda limina Apostolorum uti obligor. Et per oia. se paterne obtulit per Andream fratrem.

2. Dono misi per eundem D. Alexandro Valosio Auditori 12 aureos nummos pro viatico.

Nummi memoriales dati:

R. D. Marcello Capellano Nuntii Apostolici 1 argenteum 1 aureum minorem. Magistro Domus Nuntii Apostolici etiam 1 argenteum, aureum 1 minorem. Virgini Mariae Sacristanae Serenissimae quae nobis ostendit pretiosa omnia 1 argenteum, aureos 2 minores. Magistro sanitatis 1 argenteum. Cocco Magistro Bartholomaei 1 argenteum.

2. Reversus est e venationibus Princeps a Prandio.

3. Mane post Rorate comitatus sum eum ad Cubiculum: discurri ad Seccoviensem Epum. J. P. Villerium. Eadem hora Octava habitum est consilium secretum: Proposita

causa nostra Salis: determinatumque ad votum et abrogationem totalem. Laus Deo etc.

Eodem apud me in prandio fuere D. Pagge Doctor Consiliarius Regiminis D. Guilelmus Erhardus D. Kaltenhauser et D. Magister Simon Amonius Secretarii; fuimus laeti propter felicem expeditionem, quae tot habuit impedimenta et obvios.

4. Recessit D. Herbardus a Lamberg Labacum cum apud nos esset Hier. (?) doleo (?) et ageret nobiscum.

6. In festo S. Nicolai tradidi supplicem libellum ratione pontis erigendi ipso Serenissimo Principi. Eodem ante prandium Replica tradita. Post Prandium donum retulimus S. Nicolai bonam scilicet expeditionem per os D. Joannis Gayler.

Cum Hieremia de Leo pacti sumus, accipit Provincia ab eo 4700 ~~gr~~ salis pretio 3 lib. 3 fl.

Eodem festo (S. Nicolai) supplicem libellum pro ponte novo Oberburgi erigendo, apud Serenissimum audientiam habens proposui. Exhibitus Camerae pro informatione mittitur.

8. In die Conceptionis B. M. Virginis aliam habui audientiam et supplicem libellum pro assistentia gratiosissima in negotio Ecclae. S. Martini in Schalekh tradidi. Respondit Serenissimus: Hodie dabo responsum. Interrogavit quomodo baptizaverit Serenissimum Epus. Conradus.

7. celebravi in sacello Serenissimae Mariae Annae de S. Ambrosio. Post missam habui gratiosissimam audientiam. 1. Data facultas semper celebrandi in sacello. 2. Inscriptio fiet manu Serenissimae ad Fraternitatem. 3. Pontificalia tradentur pro D. Praeposito per manus meas transferenda. 4. Gratias egit Serenissima pro celebratione, obtulit suum patrocinium: et se ac suos orationibus meis commendavit.

Apud D. Capitaneum.

7. Celebravi Serenissimae Mariae Annae in ejus sacello: postea habui audientiam gratiosissimam. 1. Dedit licentiam semper celebrandi. 2. Nomen Congregationi Ss. Sacramenti Labaci. 3. Pontificalia sc. Pluviale Mitram et alia necessaria pro D. Praeposito Labacensi. Et se precibus meis commendavit.

8. Apud D. Kiselium pransi de Beneficii Igensis jure Patronatus tractatum est. Cedit Kiselius.

Deinde: D. Capitaneus in alio conclavi audivit me et DD. Auerspergium et Catianerum de negotiis Reformatoriis.

Negotium Pregelii: Item Ostermani promiserunt retractare.

Igensis Ecclesiae bona, per Ambshelium dudum antea per Shnizenpaumber sparnata (?) sic ad Tribunal Provinciae extraordinarie tractare ut citatus D. Schnitzenpaumb respondere et quae fuerint Ecclae. bona, eidem reddere cogatur.

10. Serenissimum ad venationem iturum comitatus post Rorate extra Templum, habui affabilem.

30. Solvimus campanam fusam pro Ecclae. S. Jacobi Apli. Collegii S. J. M. Elia Somrakh (quam pro vinculo et memoria R. P. Bartholomaei Villerii in festo ejusdem S. Bartholomaei fractam reparare promisimus) 116 fl.

31. Consecrata fuit eadem campana in Aede S. Jacobi Apli. sub honore ac titulo Jesu Mariae et S. Ignatii Loyolae brevi canonizandi, mane post sacrum in magna hominum frequentia. Am Schlusse findet sich ohne weitere Einleitung als ein NB., Nachstehendes:

1. Libri haeretici per viduam Stephani Bibliopecti venales clam circumlati.

2. Libri haeretici et spurii per Externos Bibliopolas inferuntur, quibus occurrendum juxta Regulam X. Indicis librorum.

3. Magister Hospitalis Civici ne eligatur, qui uxorem habet haeticam: ne foveant Lutheranas.

4. De nocte pueri mendicantes ne cantillent cantiones haeticas, providendum.

5. Reisingerin P. Capucino de falsis Prophetis concionanti maledixit: Du seugst cui uxor Beverdii (?) respondit: Lupum rapacem ex (?) vocando.

6. Pittorferii Paedagogum Lutheranum ut confiteatur et catholicam profiteatur Religionem.

1617. Jenner. 3. Oberburgo Allenburgum profecti sumus ibique pernoctavimus.

4. Inde digressi venimus ad S. Georgium in Schallach.

5. Ad S. Martinum in Schalleckgh Pontificaliter celebravimus et ordinaria autoritate visitavimus: Animas Fidelium defunctorum absolvimus. Chrismatis Sacramentum ministravimus. Indulgentias concessimus et monitoria contra alienos et invasores loci ac dioecesis noe Excommunicationis Apostolicae affiximus.

6. Inde Slavigraetium venimus et in Vigilia Epiphaniae Aquam sanctam mirabilem Epiphaniae benediximus. Eodem in Maernberg venimus.

7. In monasterio pro puella Sanka victum solvimus 25 fl. Magistrae ejus Dnae. Susannae 1 aureum donavimus.

8. Vespere noctu Graetium venimus salvis —

10. Expedivimus Equos domum et famulos.

NB. Eodem die in Aulae sacello superiori levavi ex Sacro Fonte Filiolam Dni. N. Zehetner Juditham quam Parochus Graecensis Doctor Hamerus baptizavit. Una mecum Serenissima Dna. Archidux Maria Anna senior virginum Archiducalium Matrina fuit.

Eodem. Mox ad Parochialem Ecclesiam digressi cum Parocho praedicto, qui inter 5 baptizandos filiolam D. Joannis de Zanni Expeditoris in excelso Regimine Caecilianam baptizavit. Ego et Dna. a Trautmanstorff Generalis Slavoniae Regni uxor, levavimus simul parvulam ex Sacro Fonte. Laus Deo etc.

19. Dno. Doctori Ezechieli Peuerello sicut anno praecedenti anticipationem (quippe futuro 3. Nov. primum obligaremur) Interesse 180 fl. de tribus Millibus ad emptionem concessis arcis Altenburgicae, deinde Stipendium

medicum pro domo mea 20 fl. et sic totaliter in praesens exposuimus 200 fl. Anno superiori etiam 200 fl. Debeamus autem illi summam 3000 fl. mutui Capitalis. Et hanc quoque summam per Dei gratiam brevi volumus deponere.

Februar. 23. Circa 5 aut 6 vesperae mortuus est M. Urbanus Stantler Canonicus Labacensis. Octiduo ante hunc M. Georgius Schryepp perpetuus Vicarius noster in Ygg consobrinus et Canonicus noster Labacensis, obiit.

24. In Festo S. Mathiae Api. Serenissimus Archidux Ferdinandus Pragae ad Imperatorem profectus est in Regem Hungariae, Boemiae et Rom. Imp. designandus feliciter. Eodem R. P. Villerius ex Venetorum captivitate emancipatus Graetium reversus praeclarum 4 Sanctorum corporum advexit thesaurum et cum ipso Serenissimo Archiduce in lectica profectus est.

Maerz. 6. Graetio discessimus cum licentia Serenissimi Principis Ferdinandi gratiosa.

10. Oberburgum appulimus feliciter.

11. Ordinavimus.

22. Labacum appulimus.

April. 9. Apud D. Orpheum Bucillenium Ecclesiam Novam S. Barbarae cum tribus altaribus consecravimus.

11. In Arce nostra Gortschach unacum Decano pernoctavimus et sequenti insuper die permansimus.

16. Sepulturae D. Joanis Weikhardi Comitis de Blagay in Cathedrali Ecclae. affuimus, quae fuit valde insignis et magnorum condecorata virorum praesentia.

17. Ex relictis facultatibus et testamento R. Georgii Schrypperi Canonici p. m. Vicarii in Ygg et Consanguinei nostri accepimus 200 d. Item 2 pezias materiae sericae. Item equos duos pro nostro usu. Et 3 ad operas rurales. Directorium agendi et satisfaciendi testatoris voluntati praescripsimus ac tradidimus executoribus testamenti. Administratorem Parochiae praefecimus Presbyterum Mathiam Dienstmannum pro hoc anno. Ita tamen ut sacerdos antiquior ex Ygg discedat.

Item accepimus unum anulum Sapphiri. Et thecam cum cochleari argenteo, fuscina ac cultro deauratis.

Inventarium Parochiae Yggensis pro memoria R. Dni. M. Georgii Schrypperi et successorum ejus exemplo destinatum et ab Andrea fratre conscriptum est.

NB. Urbanus Lindorffer movet tricam et nodum in scirpo quaerit: cum tamen Falsarius Testamenti a Sacerdote N. Bartlitz et D. Joanne Engelshausen et ex ipsius testamenti conscriptione (qua suum et uxoris suae commodum quaesivit) esse convincitur.

17. Labaco recessimus.

Mai. 11. Reconciliavimus solenniter Coemeterium et Ecclesiam S. Martini extra Pontem Crajnburgi: per milites ibi late ad IX hebdomadas haerentes patriamque devastantes: Et eorum signiferum Michaellem Meydinger caedui ac sanguine innocenter fuso per summam impietatem pollutam prophanatamque. Sacrum Pontificale sollemniter et concionem ante Portam Ecclae. ad Populum habuimus.

NB. Imago B. M. Virginis Jesuli et S. Joannis Baptistae pulcherrima nobis a Vicario isthic nostro perpetuo mittenda.

25. Processionem Ss. Sacramenti celebravimus personaliter Oberburgi et Ss. Sacramentum ipsi Pontificalibus induti deportavimus in magna Populi frequentia devotione et exaltatione: dicentis quod ab hominum memoria nullus Epus. Labacensis hactenus in persona propria hoc Festum taliter celebraverit.

30. Profecti sumus ad Vesperam in Altenburg ibique pernoctavimus et Sacellum Novum die insequenti paravimus et benediximus. Postea ad thermas S. Floriani prope Schönstajn concessimus ibique ad octiduum balneavimus pro levamine calculi et nostrarum passionum.

NB. Serenissimus Archidux Ferdinandus per D. Joannem Vdalricum ab Eggenberg Baronem Aulae Praefectum Intimum Consiliarium et Capitaneum Carniolae licentiam nobis contulit ad Thermas proficiscendi.

(8. Maii ex Thermis Slavigraetium a Prandio sumus profecti, satis debiles ex profluio ventris quod usque Graetium perduravit.)

30. Venit ad nos Oberburgum Hannß Dembkher Phrygio ex Berlin Marchiae Brandenburgensis oriundus Civis Regiae Civitatis Tyrnaviae in Hungaria a Magistratu nobis recommendatus efficaciter. Cui pro facultatibus a Thoma Dembkher fratre ejus et Phrygione (qui tres nostras Infulas Oberburgenses pretiosas confecit sed multas pretiosas margaritas uniones et materias nobis et Ecclesiae furatus fuerat ex quibus post obitum dicti Thomae repertis duas alias Mitras Labacenses pretiosissimas perfecimus et adhuc superest de unionibus auro et aliis rebus pretiosis) lapidibus in suburbio Labacensi tumultum apud vicinos excitante et misere interfecto tam longum iter facienti et roganti (quamvis ob causas praedictas non teneremur ne bonum quidem verbum ei dare) propter commendationes tamen, cum viatico, testimonio et rebus pretiosis ei datis, hinc Graecii dimisimus.

Habitu fuit consilium cum aliis Graecensibus Aulicis Phrygionibus N. Demundi et Balthasare Ekghardt qui unanimiter eum infamem et restitutionis ullius inhabilem pronuntiaverunt.

Data sunt autem isti Joanni Dembkhero: Cinctura pretiosa ex unionibus: Item alia ex auro elaborata: Nodi argentei. dudenae 6. Instrumentum argenteum pro unionibus. Cochlear osseum stylo argenteo deaurato. Literae Testimoniales. Et pro viatico 5 fl.

Juni. 7. Quod felix faustum fortunatumque sit Ecclae. Catholicae S. Religioni et Reipublicae Christianae. Inclutae domui Austriae his partibus Provinciiis et patriae Universae ad terrorem atque oppressionem hostium Crucis Christi Venetorum et omnium haeticorum. Ecce. Ecce. Pragae in Die S. Luciani electus est Serenissimus Archidux Ferdinandus (cui vitae regna et imperia cum victoria et prosperitate augusta) in Regem Boemiae

Et coronabitur 29. Junii sc. in Festo Ss. Petri et Pauli. Principum Apostolicorum. Laus Deo etc.

8. Discessimus ex Thermis venientes Slavigraetium ubi 1 $\frac{1}{2}$ diem quievimus vel potius negotia expedivimus.

10. Ex Maernberg profecti usque Wildon.

11. Et undecima circa meridiem venimus Graetium salvis — Triduo pausavimus.

29. in Festivitate Ss. Petri et Pauli Apostolorum. Ad majorem Dei laudem et gloriam S. Matris Ecclae. ac Inclytae domus Austriae exaltationem nec non Haereticorum humiliationem vel certe conversionem Ferdinandus II. Dei gra. in Regem Bohemiae coronatus est. Vival regnetque aeternum feliciter. Amen Amen fiat.

Juli. 2. Habui post Illmi. Nuntii Apostolici Convivium in ipso Coronationis Festo exhibitum, in Prandio: Ipsum illum supradictum D. Nuntium et D. Epum. Gurcensem Dnum. a Thunn Curiae Archiducalis Magistrum (D. Sigism. Waagen et Carolus a Schrattenbach uocati non comparuerunt) D. Praesidem Camerae Aulicae D. Sigismundum Gaeller Arcis Praefectum et alios usque ad horam quasi 5^{am}.

6. habui in Convivio totum excelsum Regimen et fuerunt laeti et manserunt hic usque ad horam quasi Sextam. Laus Deo.

18. Julii rursus Illmi. D. Archiepiscopi Salisburgensis Commissarium et Visitorem N. Gentilotum Doctorem Praepositum in Völkermarkt Archidiaconum Carinthiae R^{um}. D. Epum. Seccoviensem Auditorem Dni. Nuntii Apostolici R. P. Rectorem et Socium ex Collegio Cancellarium Excelsi Regiminis D. Gallum Brenner Consiliarium et Doctorem Terzium.

17. NB. a Prandio circa vespas accessit ad nos perhumaniter idem D. Gentilotto. Voluit habere Copias Foundationis Episcopatus factae per Fridericum III. Item petiit habere Copias sive Transumpta Erectionis et Foundationis Apostolicae (nam Generalis Apostolicae Exemptionis et Publicationis ejusdem Copiam jam antea tradidi ad manus Sacratissimae Regiae Majestatis servandam in Cancellaria Aulica: Item R^{mo}. Dno. Jacobo Epo. Seccoviensi Vicario Archiepiscopali cui etiam Originales Apostolicas omnes exhibui ad legendum: et lectae sunt in praesentia praedicti Dni. R^{mi}. Epi. ab eodem et a Dno. Joane Schejdt Doctore Concellario Excelsi Regiminis et Dno. Auditore Illmi. Dni. Nuntii Apostolici Erasmo Epo. Alexandriae et R. P. Marcelli Pollart ac R. P. Joannis Deckerii Societatis Jesu Sacerdotum et D. Caspari Terz V. J. Doctoris specialiter ad id rogatorum et vocatorum: Postea lectae sunt in praesentia Illmi. ac R^{mi}. Dni. Joannis Jacobi Epi. Gurcensis in ejus Palatio, cui etiam Transsumptum tradidi sicut et Illmo. Dno. Nuntio praefato) Negavi dare addendo rationes: propter meum duplex Juramentum praestitum: Et quia non habeo auferre Privilegia hujusmodi aut imminuere in praedictum Epatus. mei ac conscientiae: Et quod haberem ego cum Capitulo meo Titulum possessionis et exercitii Privilegiorum talis Exemptionis

a 150 annis et ultra: Et quod nullum Actum contrarium Visitationis aut Pontificalium ab Archiepiscopo Salisburgensi in loco peractorum Ego autem et Capitulum meum sic: Et quod sine praescitu aut voluntate S. Regiae Majestatis tanquam Patroni et Protectoris opt. max. clementis qui me et Episcopatum meum contra Patriarcham Aquilejae et alios invasores gratiosissime defendit Et hic pariter defendet: Sicut etiam in rem ipsi Archiepiscopo Salisburgensi et Joani Baptistae Vischero Vicedomino Carinthiae literae missae sunt ne quid contra Exemptionem Applicam. et possessionem meam fieri permittant.

Exhibui tamen Latinam Friderici III. Imperatoris fundationem et ostendi expresse in illa contineri Parochiam S. Nicolai Patronatus Jus tuitionem specialissimam quoad personam Epi. Praepositi, Capitularium, Ecclesiarum Capellarum Colonorum rerum et facultatum etc. Copiam petitam etiam dare negavi.

Ipse Gentilotto contra dixit Salisburgi in Consistorio recitatam fuisse in medium Copiam Exemptionis Apostolicae et hunc scrupulum emersisse, quod tunc (?) quoad ea: Quae sunt Contentiosae Jurisdictionis Exemptio cantet. Visitationem esse actum voluntarium, Parochiam manere et esse in Dioecesi Salisburgensi ac posse visitari etc. Et ego ad haec respondi: Episcopatum et Eccliam. S. Nicolai cum filialibus suis exemptam esse circa omnia. Eo quod inserta sit clausula: Ab omni Superioritate Dominio ac potestate Venerandi Fratris Patriarchae Aglejensis ejusque Capituli et quorumcunque aliorum Ordinarium prorsus eximitur. Subintulit: si aliquid delictum extra Eccliam S. Nicolai aut Filialium ejus committeretur, quis haberet illud punire? Respondi: Ego per omnem modum. Et nisi hoc fieri quae aut qualis confusio exoriretur erga D. Patriarcham qui silet Et cujus tunc Dioecesi omnes aliae Eccliae parochiales Monasteria civitates et oppida huic Episcopatu essent tradita et exempta: Ex Salisburgensi autem unica ista Parochia S. Nicolai cum Filialibus. Et ubi mansissent tanto tempore in laboribus et cura animarum in illo loco. Risit ad haec. Et monuit si vellem scribere ad Archiepiscopum ut tandem haec controversia finiretur aut Romam esse rem deferendam. Respondi non, ne forte aliquid praejudicem. Obtulit suam operam quod ipse Gentilotto vellet id praestare. Gratias egi et meam obtuli dicendo: quod nolim me nec possim subicere Archiepiscopo Salisburgensi aut meos. Nec velim petere a Minori quod datum est mihi meoque Episcopatu aut Capitulo a Summo Pontifice: Protestando ut omnia et singula ista referat ad Archiepiscopum suum vel notet ad futuram rei memoriam in suo visitatorio. Me quoque id ipsum facturum esse: Et popondit; sic discessimus ab invicem Et invitavi illum ad 19. Julii ad Prandium.

August. 15. Iterum aggressus fuit nos R. D. Gentilotto Salisburgensis Archiepiscopi Consiliarius et Visitator et

propter Exemptionis Privilegium persuadere volens quatenus Jurisdictionem Episcopalem in Eccl. S. Nicolai extra Villacum exercendi facultatem ab Archiepiscopo Dno. suo et Principe Illmo. peterem, fore ut illam nobis concederet et pax fieret tandem. Multa movens circa verba Privilegii »quoad ea quae sunt Jurisdictionis Contentiosae« datam fuisse Exemptionem. Negavi me id facturum. Cum sine praescitu aut consensu Sac. Reg. Majestatis id fieri nequeat Et ab immemorabili tempore 150 ac plurium annorum curriculo plenum robur Exemptio nec alium sensum unquam habuisset; curratque possessio aliquoties factae praescriptionis nec unquam aliquem Actum Pontificalem exercuerit interea temporis Archiepiscopus Salisburgensis. Et cum consciae securitatem aut scrupulum mihi injicere vellet, Refutavi. Et ipse acquievit, suam operam ad pacem offerens conciliandam Litteras Archiepiscopales et Consistorii ostendit ac legit in quibus erat clausula ut habita Privilegii Copia se nobis omnino ad pacem et quietem accomodaret. Promisimus invicem Copias duros. Et sic digressus et a nobis.

15. Pontificaliter ad S. Aegidium pro Congregatione B. M. Virginis celebravimus et multos communicavimus licet infirmo corpore.

21. Jam alteri hoc Anno Academicae Promotioni sc. Quinque Baccalaureandorum in Theologia et XVII Magistrorum interfuimus.

23. Misimus Copiam Privilegiorum quoad Venationes cervorum in Parochiae Slavigraciensi nobi permissas ad D. Balth. Thonhausen Baronem in Floedniz per Nuntium juratum.

NB. R. P. Christophoro Grenzing Rectori Collegii et Academiae Dillingensis per Nobilem D. Andream Reutmayer civem Ratisbonensem pro Thoma Wutaliz Convictu et omnium aliarum rerum solutione scripsimus et consignavimus 124 fl.

In einem zweiten Calender vom 3. 1617 findet sich die einzige Notiz: 9. Junii Ist durch Fürshub Erzherzog Maximiliani Hochteutschmeister des Marianischen Ritterordens vnd Gubernatoris in Tyrol mein gnedigster Herr Erzherzog Ferdinandus unanimiter von des Königreichs Behaimb Ständen (excepto Graff Mathes Heinrichen von Thurn welich vill Wüglerey gemacht) zu einen König in Behaimb erwählet vnd Folgends den 29. Junii solennissime von herrn Cardinal Francisco von Dietrichstain bischouen zu Olmütz zum König in der Königlichen Dombkirchen zu Prag gecrönet werden. Laus Deo.

(Fortsetzung folgt.)

Decreta

visitationis Apostolicae Ecclesiae ac Dioecesis Labacensis a Fre Sixto Carcano Epo Germanicense Visitatore Apostolico peractae. A. 1621.

(S. 11 ff.)

De Personis Ecclesiasticis in genere.

5. Qui vinum ex decimis aut propriis vineis non colligunt, non exercent quasi hospites mercaturam vini, illud ab aliis emendo, ut iterum revendant, qui vero vinum ex propriis vineis habent, vendant quidem, sed in lagenis non autem per mensuras, unam tn. vel alteram mensuram iis, qui ad Baptismum Infantes a longe portant, dare liceat, dum modo non eos Parochis diutius detineant, ut plures pecunias ex illo vino divendito ab eis extorqueant.

6. Qui vero vinum omnibus adventantibus mensuratim, quasi Caupones seu Tabernarii vendunt ac computationes seu commensationes in domibus Parochialibus quasi in hospitibus fieri permittunt, post trinam monitionem et alias poenas arbitrio Rv^{mi} intelligendas, si non abstinerint, ab eius modi turpi lucro, deponantur a Parochii suis, onerantes in hoc Rv^{mi} conscientiam in diem Xti, ut hujusmodi scandalum et hoc sub poenis a sacris canonibus Clericis concubinariis comminatis.

7. Sacerdos de concubinato convictus punietur juxta formam Sac. con. Trid. sess. 25 c. 14.

8. Si quis sacerdos filios vel filias habet, domi ne alat, neque de bonis Ecclesiasticis si aliunde habet unde illos sustentet, neque eos sibi celebranti ad altare inservire permittat.

9. Si quis ordinatus ad titulum Ecclesiasticum nihil ex bonis paternis habuisse et tn. fundos vel agros vel alia bona immobilia pro sua Concubina vel spuris emisse comperitur, praedicta bona sic empta, non concubinae vel eius spuris, sed ipsimet Parochiae empta et incorporata sint, scilicet Ecclesiae, cujus fuit Parochus vel ad ejus titulum est ordinatus.

10. Qui saepius in ebrietate deprehensi fuerint et inde furiosi, incontinentes vel loquaces fiunt, si in inferioribus ordinibus existunt, non promoveantur ad ulteriores ordines, si sacerdotes sint, interdicatur illis exercitium sacrorum, nisi tamen alicujus emendationis spes effulgeat.

11. Quilibet clericus vel sacerdos saltem una vice in anno teneatur a Rv^{mo} Ordinario vel eius vicario ostendere schedulam, qua pateat, cui et quoties illo anno fuerit confessus.

De Curatis.

1. Revd. ^{mas.} Ordinarius quos sibi ad beneficia curata vel n curata Collatores praesentaverint, non solum de litteris et moribus examinet, verum etiam diligenter inquirat, an per Simoniam cum pacto solutam, talem sibi praesentationem a Collatoribus praesertim Hereticis coemerint.

2. Curati non puniant adulteros poena pecuniaria, sed Ecclesiastica juxta morem Provinciae, caetera Laicorum Praefectis relinquunt.

3. Curati in pagis ubi oes Rustici Catholici sunt, caveant, ne in concionibus eorum mentes potius confundant, quam instruant, proponendo et confundendo sectoriorum dogmata, sed potius eorum puncta ac vitia reprehendant et ad Christianam pietatem informant.

4. Civitatibus vel pagis, ubi facile possunt Parochiani ad Ecclesiam convenire curati dato pulsu campanae hora prima Pomeridiana, convocent pueros et puellas in Ecclesia, edoceant illos Rudimenta fidei Catholicae seu Catechismum in germanicam vel Sclavonicam linguam translatum et ut habeant etiam Adjuutores, saepe ex suggesto proponant Parochianis Indulgentias quas Romani Pontifices — Pius V. et Gregorius XIII. iis concedunt, qui doctrinam christianam Pueros edocent; in villis vero, ubi Rustici a longe conveniunt ad Ecclesiam doceant eos Parochi ex suggesto inter concionandum mane Rudimenta fidei.

5. Si quos in Arcibus nobilium haereticorum sub Ludi Magistri Praetextu Parochianis suis Lutheranam haeresim praedicare animadverterint, Rvd.^{mo} statim insinuent ut huic malo de opportuno remedio mature provideat. Nec aliquis in pagis aut civitatibus in ludi magistrum assumi permittatur, nisi prius facta fidei professione et habita notitia de illius vita, patria, Natalibus, Religione.

De rebus ecclesiasticis

et primo

de Sacramentis in genere.

4. Pro cujuscunque Sacramenti administratione aut etiam sepultura sacerdos sub poenis simoniacis a sacris Canonibus praescriptis nullo modo paciscatur de pecunia certa sibi persolvenda, post administrationem autem, vel a sponte dantibus accipere vel etiam discrete proponere poterunt, laudabilem harum Regionum consuetudinem, ut Laici sollicita Eleemosyna recognoscant labores sacerdotum praesertim cum pro administrandis Sacramentis vel missis celebrandis et aliis spiritualibus ipsorum commodis oporteat eos multa incommoda sustinere et aspera itinera subire.

5. Nemini autem liceat a Laicis petere pro libitu ultra consuetum videlicet pro missa celebranda a sacerdote in aliqua filiali Ecclesia per unum milliare distante ab Ecclesia Parochiali cruciferos duodecim vel unum panem et unam mensuram vini, Item illis detur quando Sacramentum Eucharistiae vel Extremae unctionis ad infirmos per unum milliare distantes detulerint.

6. Pro Proclamationibus ac Copulatione sponsae infra terminos Parochiae cruciferos viginti quatuor, si vero extra Parochiam nupserit, florenum unum.

7. Pro distributionibus olei sancti cruciferos 12 vel 16 pro Baptismo, Extrema unctione et funere id unius cujuscunque discretioni et liberalitati relinquatur.

De Baptismo.

1. In conficienda aqua Baptismali relinquatur illa antiqua caeremonia septem circuituum circa fontem Baptistalem aut qua patrini consueverunt Infanti Baptizato Chrisma abluere.

3. Baptismus absque rationabili causa ultra octavam diem a nativitate non differatur et infantibus Nomina sanctorum potissimum Novi Testamenti imponantur.

4. Paternos haereticos aut quoscumque a Jure Prohibitos ad Baptismum Infantis ex Catholicis Parentibus nati non admittant neque Paternos plures quam unum et unam.

De Sacro Matrimonio.

Caeremonias superstitiosas quae a quibusdam praesertim Rusticis in contractu Matrimonii in ipsamet Ecclesia fiunt, curati non permittant.

De Festis Diebus.

1. Curent Parochi ut ipsorum Parochianorum Dominicis festisque diebus quantum fieri potest, in propriis Ecclesiis divinis Officiis intersint a principio usque ad finem, manentque non in Coemeterio seu proforibus Ecclae sed intra templum et ne eos potius taedio, quam devotione afficiant, Conciones non nimis in longum protrahant, sed una hora sint contenti.

2. Sub poena Excommunicationis prohibeant illis ne eant ad audiendas expositiones seu conciones Lutheranas, quas in arcibus saepe faciunt Nobiles haeretici vel eorum Praefecti vel ludi Magistri si quos viderint Arcium Praefectos vel Nobiles ipsos haereticos ut rusticos eorum subditos a Missa et ab Ecclae divertant diebus festis ante prandium venationes instituere et subditos cogere ut relicta Missa illis inservant quin etiam ut diebus festis in agris vel in eorum arcibus haberent per vim illos inducere, statim id R^{mo} significant, quo de opportuno medio huic Tyranicae oppressioni occurrere possit.

De sacramento Confirmationis.

In Parochiis hujus Dioecesis versus Carinthiam superiorem, in quibus adhuc haeresis grassatur, Curati officium erit, in Concionibus data opportunitate de hoc sacramento suos instruere Parochianos et ad illud devote suscipiendum per occasionem efficaciter adhortari.

De extrema unctione.

Ad hoc Sacramentum suis temporibus suscipiendum, quod in multis hujus Dioecesis locis vix est notum, saepe curati suos hortentur Parochianos, quorum si quis ex infidelitate illud in morte renuat suscipere, illum privent sepultura Ecclae et caemiterii benedicti. Habeant Parochi vasculum argenteum a ceteris vasculis sacrorum liquorum separatim pro oleo Infirmorum quod apud se deferant cum ad Infirmos longe remotos Venerabile Sacramentum Eucharistiae deferunt, ut si opus esse viderint, post communionem infirmum sacro oleo perungant.

De Sacrificio Missae.

4. Quando in Missis solemnibus debet cantari symbolum Nicenum cantetur integrum et non tamen usque ad: incarnatus est.

Dum Sacerdos verba Epistolae vel Evangelii vel alia legit nullo permittatur a populo cantari cantico praesertim sclavonica neque Litaniae vel aliae preces cantentur sed tantum tempore quo sacerdos secreto orat.

De Sepulturis.

Haeretici nullibi permittantur sepeliri in Ecclesiis vel caemiteriis benedictis caveantque vicarii S. Petri extra Labacum ne in ea parte Coemiterii quae Catholicis deputata est, haeretici sepeliantur neque e converso Catholici in ea parte quae haereticis est designata.

Non permittant curati rusticos sine cruce, luminis et Sacerdotis assistentia mortuos suos sepelire.

De Locis hujus Dioecesis.**De Ecclesiis.**

Fornices, tecta, parietes Ecclesiarum reparentur, ne neglecta corruant, praesertim Ecclesiarum filialium ineptae picturae deleantur.

Vasa lapidea pro oleo servando, cistae, arcae, frumenta et alia hujusmodi profana ab Ecclesiis asportentur, nisi urgente necessitate ob hostium incursiones vel incendia repentina.

Cruces seu B^{mae} Virginis Imagines vel nomen Jesu non permittatur in posterum sculpti aut inprimi in lapidibus sepulchralibus in pavimento stratis ita ut pedibus conculcari possint et si quae alibi sunt, eradantur.

Sedilia antiqua et deformia, quae decorem Ecclesiae non decent, tollantur et fiant uniformia, ita tamen ut pro Magistratu in honestiori loco fiant sedilia elegantiora.

Cruces vel capellae, quae sunt in Compitis viarum, restaurentur ac ne injuriam ab haereticis transeuntibus patiantur, claudantur crate ferrea et altera ramea, ita ut figurae non possint ab injuriis manibus deturpari.

Verzeichniß

der

Erwerbungen im Jahre 1862.

(Fortsetzung.)

XXIV. Vom Herrn Johann Klebel, Handelsmann in Laibach:

47. Quittung des Salzburger Erzbischofes Augustin Gruber (früher Bischof von Laibach) über 405 fl. 34 1/2 kr. M. M. als Forsttragniß von Oberburg, an den herrschftl. Anwalt Jac. v. Mordax ausgestellt, ddo. Salzburg 4. August 1824, eigenhändig mit dem erzbischöflichen Siegel.

XXV. Von der juristischen Gesellschaft in Laibach:

48. Verhandlungen und Mittheilungen derselben. I. Jahrg. 1. 2. 3. Heft. Redigirt von Dr. E. F. Costa. (Laibach 1862.) 8.

XXVI. Vom Verein für hessische Geschichte und Landeskunde in Kassel:

49. Zeitschrift desselben. IX. Band. 1. Heft. Kassel 1861. 8.
50. Mittheilungen an die Mitglieder Nr. 1—4. (Kassel 1861—62.)

XXVII. Vom histor. Verein für Niederbaiern in Landshut:

51. Verhandlungen desselben. VII. Band. 3. und 4. Heft. Landshut 1861. 8.

XXVIII. Vom Herrn Peter v. Radics:

52. The adventures of Thelemachue the Son of Ulysses. By the Archbishop of Cambray. Translated into English by Mr. Des Maizeaux. Paris MDCCXCVIII. 0.5 8.

53. The Koran . . . of Tria Juncta In Uno, M. N. A. Or master of no arts. Vienna MDCCXCVIII. 8.

54. Kurze und einfache Antworten auf die am meisten verbreiteten Einwendungen gegen die Religion. Von Abbé de Segur. 2. Aufl. Dsnabrück 1852. 8.

55. Würdigung und Beleuchtung einer soeben bei Rollmann in Leipzig, unter dem Titel: „Enthüllungen über die wirkliche Todesart Jesu“ erschienenen Schrift. Von Dr. S. F. Th. Wolfarth, F. S. Kirchenrath. Weimar 1849. 8.

56. Die Geheimnisse des neuen Testaments. Ein populäres Volksbuch von Leo Adolarius. Weimar 1850. 8.

57. Habsburg oder Hohenzollern: Wem gebührt die Hegemonie in Deutschland? Leipzig 1848. Wigand. 8.

58. Josef v. Görres gesammelte Briefe. Herausgegeben von Marie Görres. I. Bd. Familien-Briefe. München 1858. 8.

59. Carl der Große. Ein historisches Gemälde von J. N. e. v. S. Wien 1824. 8.

60. Karolellus. Beitrag zum Karlsfagenkreis. Aus dem einzigen Pariser Drucke herausgegeben von Dr. Merzdorf. Oldenburg 1855. Stalling. 8.

61. M. Joh. Gottl. Steeb's Versuch einer allgemeinen Beschreibung von dem Zustand der ungesitteten und gesitteten Völker nach ihrer moralischen und physischen Beschaffenheit. Karlsruhe 1766. 8.

62. Voltaire's Geschichte Carl XII. Deutsch von F. C. Kretschmar. Leipzig 1826. 2 Bde. 8.

63. Kalender für Katholiken von Sebastian Brunner. 1860. Mit dem Aufsatz: Wer war denn dieser Bodnik? Eine Fahrt in's Krainerland (43 Seiten). 8.

64. Neuer Instanzkalender auf das Jahr MDCCLXXXII... dieses Herzogthums Krain. Laybach, Eger. 8.

65. Badeort Neuhaus bei Cilli in Steiermark im J. 1849. Von Dr. v. Kottowitz. Graz 1850. 8.

66. Oesterreich's Lebensfrage. Als Entgegnung auf Schuffelta's „Deutsch oder Russisch?“ Von M. F. v. R. 2. unveränd. Abdruck. Wien 1850. 8.

67. Ludwig Wyszber's Lebensbilder aus Ungarn. Wien 1849. 8.

68. Deutsch-Oesterreich. Ausgegeben Ende December 1860. Wien. 8.

69. Der italienische und ungarische Krieg 1848—1849. Im Auszuge aus den besten Werken. Zusammengestellt von Emanuel Krschek, mit 6 Plänen. Olmütz 1853. 8.

70. Chronicon Otlocari in rebus, quae ad Henricum Abbatem pertinent, ne sit fons rerum Stiriae scriptoribus. Graecii 1859. Vom Gymnasial-Professor Edm. Rieder. (Separat-Abdruck aus dem Grazer Gymnasial-Programme vom J. 1859.) 4.

71. Geschichte des österreichischen Kaiserstaates zum Gebrauche an Gymnasien und Realschulen von W. Wladivoj Tomek. Aus dem Böhmischen übersezt von Dr. Wlth. Kraus. Prag 1853. 8.

XXIX. Von der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien:

72. Sitzungsberichte, philos.-histor. Classe, Band 37, 1/2. 3. 4. Heft.

dto. Band 38, 1. 2. Heft. Wien 1861. 8.

73. Archiv, Band 27, 2. Heft. 8.

74. Fontes rerum austriacarum. Band III. der 1. Abth. Wien 1862. 8.

XXX. Vom Verein für siebenbürgische Landeskunde in Hermannstadt:

75. Archiv dieses Vereins. Neue Folge. V. Band. 1. Heft. Kronstadt 1861. 8.

76. Jahresbericht des Vereins pro 1860—61. Hermannstadt 1861. Ein Heft. 8.

77. Programm des evangelischen Gymnasiums A. B. zu Mediasch pro 1860—61. Hermannstadt 1861. Ein Heft. 4.

dto. des evangelischen Unterghymnasiums zu Muhlbach pro 1860—61. Hermannstadt 1861. Ein Heft. 4.